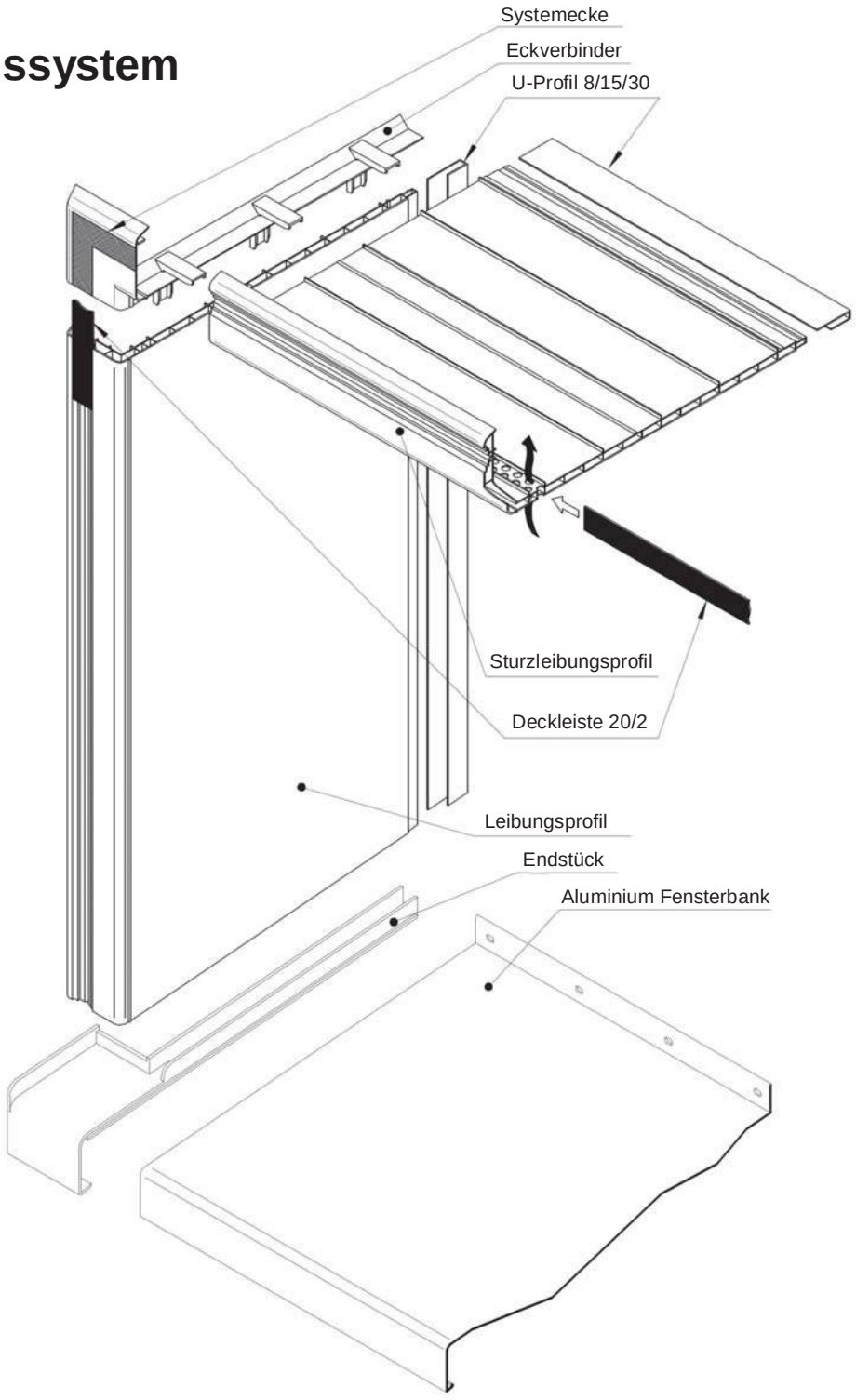
vinyCom

Montageanleitung

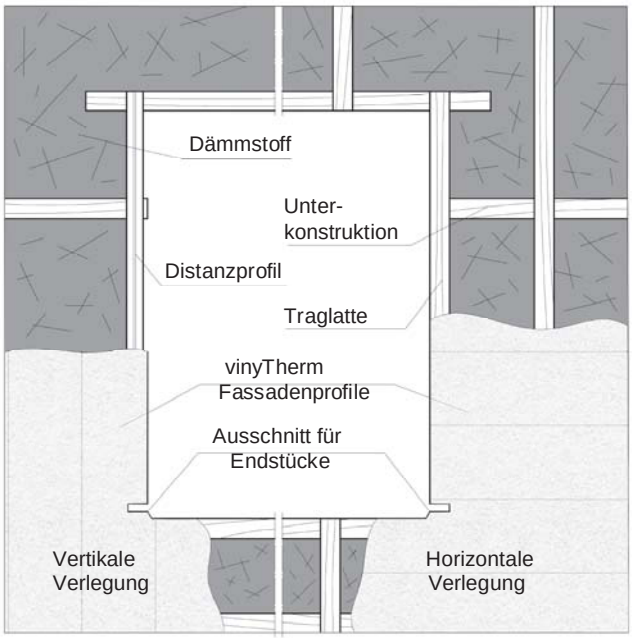
Leibungssystem



vinylit®
Fassaden für die Zukunft
Dämmen, schützen und sparen!

vin/09.11/vinyCom
Irrtum und Änderungen vorbehalten.

Abb.1



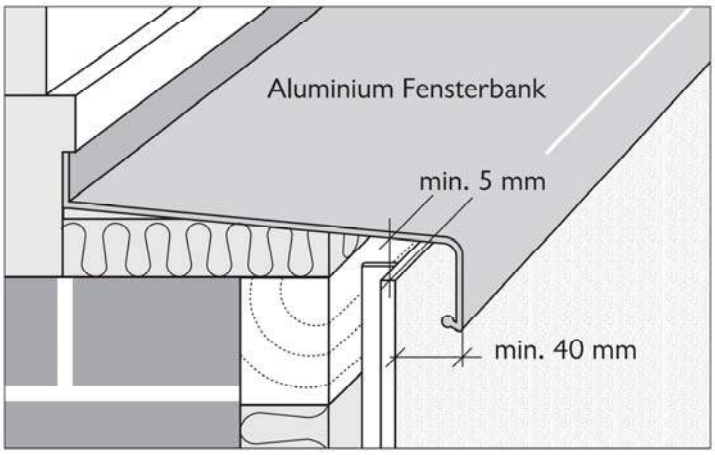
Einfassen von Fenstern und Türen

Zur Befestigung der vinyTherm Fassaden-profile sowie der Leibungsprofile an den Leibungskanten ist seitlich der Fenster-öffnungen bei Vertikalverlegung je ein Distanzprofil (Artikel-Nr.21.90.11)und bei Horizontalverlegung je eine Traglatte anzuordnen.

Distanzprofil und Traglatte müssen oberhalb der Ausschnitte für die Fensterbank enden.

Um Schmutzstreifen auf der Fassade zu vermeiden, empfehlen wir den Einsatz unserer Fensterbankendstücke.

Abb.2

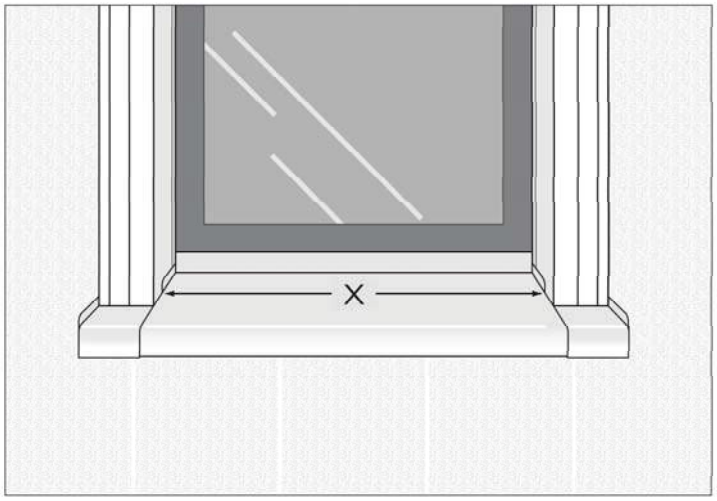


Fensterbank

Die Fensterbank ist so zu bemessen und zu montieren, dass die vertikalen Leibungs-profile über den aufgesteckten Endstücken angeordnet sind.

Die Endstücke (Artikel-Nr.63.60.__) sind entsprechend in die Fassadenprofile einzulassen.

Abb.3



Zuschnitt des Sturzleibungsprofils

Die Fensterleibung wird nach der vorhandenen Leibungstiefe ausgemessen und zugeschnitten.

Es wird von der Fassadenoberfläche auf den Fensterrahmen gemessen und ca. 5mm von diesem Maß abgezogen.

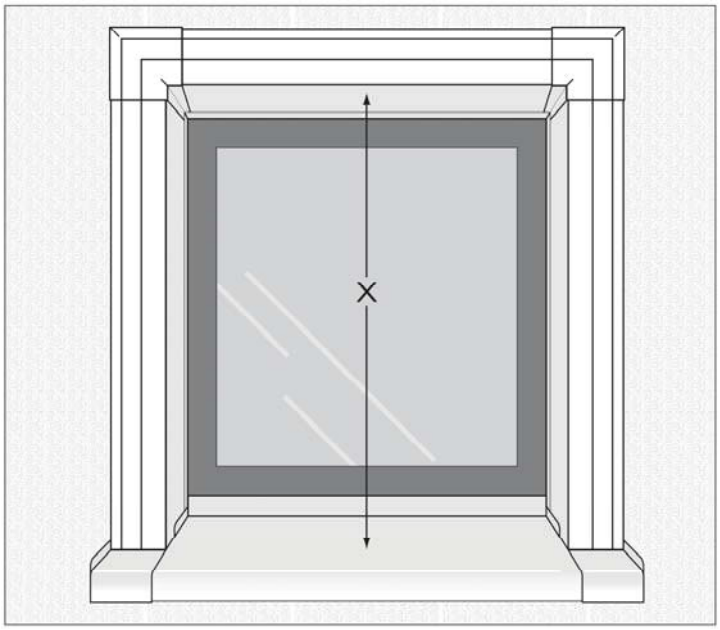
Das Längenmaß für das Sturzleibungsprofil ergibt sich wie folgt (Abb.3):

Breitenmaß zwischen den Fensterbank-endstückchen eingebauten Fensterbank (X)

- 10 mm

= erforderliches Maß des Sturzleibungsprofils

Abb.4



Zuschnitt der seitlichen Leibungsprofile

Das Längenmaß für die seitlichen Leibungsprofile ergibt sich wie folgt (Abb.4):

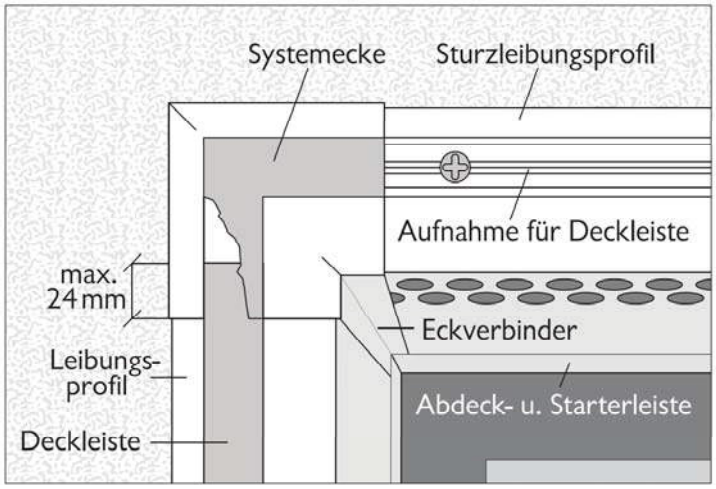
Höhenmaß zwischen Fensterbank und Unterkante des Sturzleibungsprofils (X)
im Bereich der Fassadenfront

- 6 mm

= erforderliches Maß des seitlichen Leibungsprofils

Entsprechend der Neigung der Fensterbank ist das Leibungsprofil im Bereich schräg zuzuschneiden (Hilfsmittel: Schmiege o.ä.)

Abb.5

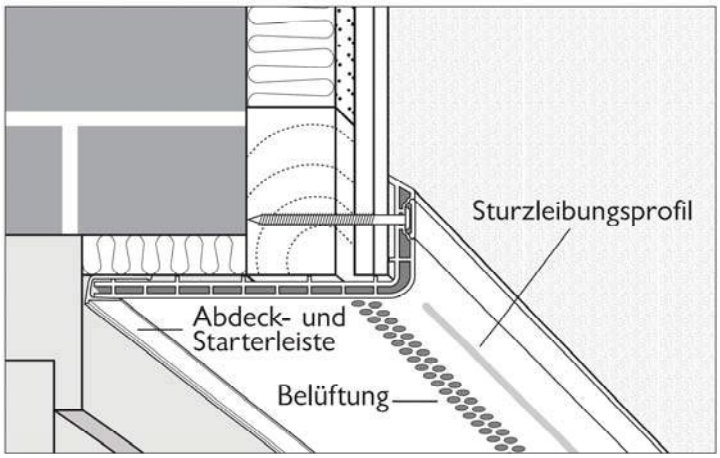


Zuschnitt des Eckverbinders
(Artikel-Nr.50.23.21)

Die Länge der Eckverbinder wird von der Fassadenoberfläche auf den kurzen Schenkel der Abdeck- und Starterleiste gemessen.

Die Skalierung des Eckverbinders gibt die Tiefe von der Fassadenfläche aus an.

Abb.6



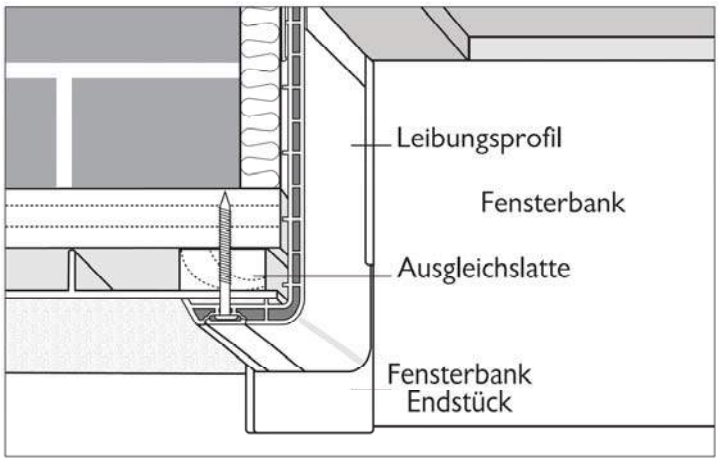
Montage der Leibung

Zur Befestigung und als Anschluss der Leibungsprofile an den oberen und an die Fensterblendrahmen wird das U-Profil (Artikel-Nr.21.09.11) oder das Anschluss-profil (Artikel-Nr.21.22.11) empfohlen.

Die zugeschnittenen Leibungsprofile werden mit den Eckverbindern zusammengefügt und als ganzes Element in die Leibung eingesetzt. Die Befestigung erfolgt mit Spannplattenschrauben 3x40 mm mit Senkkopf (Artikel-Nr.51.41.02) (Abb.5-6).

Die Befestigung wird mit der Deckleiste 20/2 (Artikel-Nr.21.02.__) abgedeckt, die durch Klemmwirkung gehalten wird. Diese kann max. 24 mm in die Eckverbinder hineinragen.

Abb.7



Um ein Verschieben auszuschließen, sollte die Deckleiste im unteren Bereich der Nut des Leibungsprofils verklebt werden.

Zum Schluss werden die Systemecken (Artikel-Nr.50.24.__) (farbgleich mit der Deckleiste) durch leichte Schläge mit einem Schonhammer o.ä. in die Vertiefung der Eckverbinder eingeklickt.

Verbreiterung

Bei Leibungstiefen über 290 mm ist das Verbreiterungsprofil (150 mm) auf das Leibungsprofil 280/55 und das Sturzleibungsprofil 280/55 aufzustecken.
Der Einbau entspricht der bisherigen Beschreibungen.

Kombinationsmöglichkeiten

Leibungsprofil 115/55 + U-Profil	max. 115 mm Leibungstiefe
Leibungsprofil 115/55 + Anschlussprofil	max. 135 mm Leibungstiefe
Leibungsprofil 280/55 + U-Profil	max. 275 mm Leibungstiefe
Leibungsprofil 280/55 + Anschlussprofil	max. 290 mm Leibungstiefe
Leibungsprofil 280/55 + Verbreiterung + U-Profil	max. 420 mm Leibungstiefe
Leibungsprofil 280/55 + Verbreiterung + Anschlussprofil	max. 435 mm Leibungstiefe

Bearbeitung

- Kreis- oder Stichsäge mit feingezahntem Blatt für Kunststoff
- Feinsäge mit gehärteten Zähnen

vinylit
FASSADENSYSTEME
Gobietstraße 10 | 34123 Kassel
E-Mail: info@vinylit.de
Tel.: +49 (0) 561/9591-5